

Fremd und doch zu Hause. Qualitätsentwicklung in der Fremdunterbringung

Liebevolle Zuwendung, zuverlässige Beziehungen, ein stabiles Zuhause – all das brauchen Kinder und Jugendliche, um gut erwachsen werden zu können. Kinder in Fremdunterbringung brauchen das auch. Vielleicht sogar ein bisschen mehr als andere.



In 14 Artikeln behandeln Fachleute Fragen wie: Was sind die Bedürfnisse von Kindern in Fremdunterbringung? Wie kann qualitätsvolle Betreuung sichergestellt werden? Die Autor(inn)en beleuchten die Rahmenbedingungen von Fremdunterbringung und beschreiben, wie Qualitätsstandards entwickelt und konkret umgesetzt werden können. Neben den Professionalisten kommen auch Jugendliche zu Wort: Sie erzählen von ihren Erfahrungen in Fremdunterbringungseinrichtungen.

Die Herausgeber Werner Hilweg und Christian Posch sind langjährige Mitarbeiter der Organisation SOS-Kinderdorf und Initiatoren des Projektes „Quality4Children“. Mit Quality4Children haben sie sich zum Ziel gesetzt, einheitliche Qualitätsstandards für die Betreuung fremd untergebrachter

Kinder und Jugendlicher zu formulieren. Unter Einbeziehung von Betreuungspersonen, Angehörigen der Kinder und Jugendlichen und nicht zuletzt der Kinder und Jugendlichen selbst wurde ein verbindlicher Rahmen für alle in diesem Feld tätigen Organisationen und Einrichtungen abgebildet. Neben SOS-Kinderdorf sind in das Projekt weitere Organisationen wie FICE und IFCO involviert. 22 europäische Länder haben sich daran beteiligt. Auch ein Kongress fand zu diesem Thema statt, auf dem sich zahlreiche Fachleute getroffen und ausgetauscht haben. Einige von ihnen sind Autor(inn)en des vorliegenden Buches.

Hilweg, W. / Posch, C.: Fremd und doch zu Hause, Schneider Verlag Hohengehren, 2008, ISBN 978-3-8340-00368-3

236 Seiten, € 18.- + Versandkosten

Infos auch unter www.quality4children.info